

Signatur: 2025.SR.0268
Geschäftstyp: Interpellation
Erstunterzeichnende: Thomas Hofstetter (FDP)
Mitunterzeichnende: Nik Eugster, Chantal Perriard, Ursula Stöckli, Simone Richner, Oliver Berger
Einreichdatum: 11. September 2025

Interpellation: Wie viele Kommunikations- und Marketing-Mitarbeitende arbeiten in der Verwaltung der Stadt Bern?

Fragen

Der Gemeinderat wird um Beantwortung folgender Fragen gebeten:

1. Wie viele interne Kommunikations- und Marketing-Mitarbeitende (Fachleute für interne und externe Kommunikation, für allgemeine und digitale Marketingaktivitäten, für Betreuung von Websites und Social-Media-Kanälen, für Content-Erstellung, für das Verfassen von Pressemitteilungen und Newslettern, für das Organisation von Events und Medienauftritten, etc.) arbeiten in der Stadt Bern – und zwar aufgeteilt nach Direktionen und Vollzeitäquivalent?
2. State of the art ist, dass in Städten mit einer Komplexität wie der Stadt Bern, eine Kommunikations- und Marketing-Mitarbeitende pro 10000 Einwohnerinnen kommen sollte. Bei der Stadt Bern sollten deshalb höchstens 15 Kommunikations- und Marketing-Mitarbeitende angestellt sein. Falls dies – gemäss Antwort auf Frage eins - mehr wären, würde der Gemeinderat Korrekturmaassnahmen in Betracht ziehen und falls ja, welche?

Begründung

Marketing- und Kommunikationsmitarbeitende sind für die Stadt Bern in der heutigen Zeit wichtig. Trotzdem – und auch wegen der finanziellen Schieflage – muss die Anzahl dieser Personen laufend überprüft werden. In der Privatwirtschaft wird bei Krisen immer zuerst beim Marketing und der Kommunikation eingespart. Bei der öffentlichen Verwaltung sollte es ähnlich sein.